

TE OGH 1997/9/18 8ObA263/97b

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.09.1997

Kopf

Der Oberste Gerichtshof hat als Revisionsgericht in Arbeits- und Sozialrechtssachen durch den Senatspräsidenten des Obersten Gerichtshofes Dr.Petrag als Vorsitzenden und durch die Hofräte des Obersten Gerichtshofes Dr.Rohrer und Dr.Adamovic sowie durch die fachkundigen Laienrichter Mag.Waltraud Bauer und Mag.Karl Dirschmid als Richter in der Arbeitsrechtssache der klagenden Partei Mag.Gizela B*****, Angestellte, ***** vertreten durch Dr.Georg Grießer und Dr.Roland Gerlach, Rechtsanwälte in Wien, wider die beklagte Partei prot. Firma O***** Handesgesellschaft mbH, Geschäftsführer DKfm.Janko V*****, vertreten durch Dr.Amhof und Dr.Damian, Rechtsanwälte in Wien, wegen S 422.077,-- brutto abzüglich S 93.540,--, über den Kostenbestimmungsantrag der klagenden Partei folgenden

Beschluß

gefaßt:

Spruch

Der Kostenbestimmungsantrag der Klägerin wird dem Arbeits- und Sozialgericht Wien als Gericht erster Instanz zur Erledigung übermittelt.

Text

Begründung:

Rechtliche Beurteilung

Über den am 26.8.1997 beim Erstgericht eingelangten Antrag auf Kostenbestimmung hat das Gericht erster Instanz zu entscheiden (RdW 1986, 308; EvBl 1967/184; JBl 1954, 542; siehe auch EvBl 1972/299).

Anmerkung

E47544 08BA2637

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:008OBA00263.97B.0918.000

Dokumentnummer

JJT_19970918_OGH0002_008OBA00263_97B0000_000

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at